

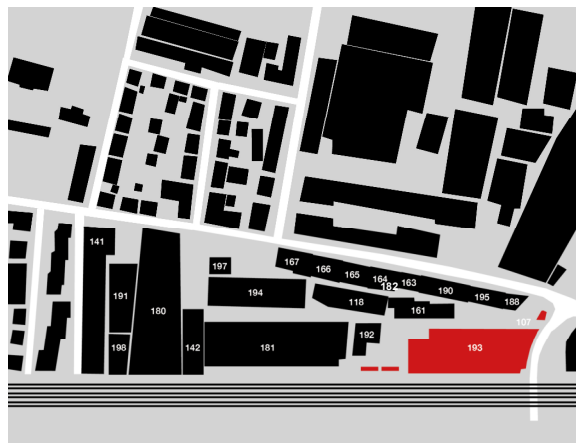
Lagerplatz «E» in Winterthur

Skillspark, Kleingewerbe, Café «Portier», Restaurant «Les Wagons»

Lage: Die Sulzer AG gab Ende 80er-Jahre die Produktion an Ihrem Stammsitz nahe dem Bahnhof von Winterthur auf. Bald entstanden erste Zwischennutzungen. 2009 kauft die Stiftung Abendrot den Lagerplatz und verfolgt seither die Strategie, eng mit der bestehenden Mieterschaft zusammenzuarbeiten, um einen vielfältigen Nutzungsmix zu erhalten. Dabei soll der Charakter des Industrieareals erhalten bleiben.

Objekt: Die Halle 193 wurde 2016 energetisch saniert, mit einer grossen Photovoltaikanlage auf dem Dach versehen und für den Skillspark umgenutzt. Der Annexbau von Halle 193 wurde teilweise energetisch saniert; heute sind diverse Kleingewerbe darin eingemietet. Am Eingang des Areals befindet sich in der ehemaligen Portièr seit 2010 ein Café/Bistro (Bau 107). Mit ehemaligen Wagons der Uetlibergbahn wurde 2015 ein weiteres gastronomisches Angebot für das Areal geschaffen (Bau 182).

Planungs- und Projektstand: Im noch nicht sanierten Annex-Teil findet ab Ende 2020 das "museum schaffen" einen festen Standort und verwirklicht gemeinsam mit dem Arealverein einen neuen Begegnungsort für den Lagerplatz. Mittelfristig ist die sanfte Sanierung von Kopfbau Lagerplatz 7 geplant.



Standort	Lagerplatz 03 («Portier»), 07, 13, 17, 17a, 8400 Winterthur
Baujahr	1908/55, Sanierung 2010 - 2017, Neubau Les Wagons 2015
Kauf Abendrot	1999
Anlageform	Direktanlage, Alleineigentum
Anlagevolumen	CHF 12,04 Mio. (Stand 31.12.2019)
Nutzungsart	5'700m ² hauptsächlich Industrie- und Gewerbeflächen